

Nationalrat: Eibegger—Enge

die Änderung des Gerichtlichen Einbringungsgesetzes 1962 **17** (29. 5. 1963) 875—876.

die Strafgesetznovelle 1963 **21** (4. 7. 1963) 1030.

die Änderung von Wertgrenzen im zivilgerichtlichen Verfahren **21** (4. 7. 1963) 1030—1031.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1963 (Spezialdebatte) **12** (17. 4. 1963) 510—513.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1964 (Spezialdebatte) **33** (2. 12. 1963) 1652—1654.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1965 (Spezialdebatte) **62** (30. 11. 1964) 3297.

Mündliche Anfrage gem. §§ 74 bis 76 GOG., betr.:

die Mißhandlung in den Styria-Werken (173/M) — beantwortet vom Vizekanzler DDr. Pittermann **15** (15. 5. 1963) 795—796.

EMHART Marie, Haushalt, Bischofshofen.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 17 (Salzburg).

Angelobung: **1** (14. 12. 1962) 3.

Mandatsniederlegung am 3. 1. 1965 **72** (20. 1. 1965) 3974.

(Ersatzmann: Wielandner.)

Gewählt in:

den Justizausschuß (Mitglied) **1** (14. 12. 1962) 10.

den Landesverteidigungsausschuß (Mitglied) **1** (14. 12. 1962) 10.

Zum Schriftführer gewählt am 14. 12. 1962.

den Rechnungshofausschuß (Mitglied) **1** (14. 12. 1962) 11.

den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied) **1** (14. 12. 1962) 11.

den Ausschuß für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft (Mitglied) **1** (14. 12. 1962) 12.

den Unterausschuß des Justizausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz über die Verlängerung von Verjährungsfristen (143 d. B.) am 2. 7. 1963.

Mündliche Anfragen gem. §§ 74 bis 76 GOG., betr.:

die Schluckimpfungsaktion gegen Kinderlähmung (28/M) — beantwortet vom Bundesminister für soziale Verwaltung Proksch **3** (30. 1. 1963) 45.

das Bezirkskrankenhaus St. Johann im Pongau (142/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Kornnek **12** (17. 4. 1963) 476—477.

den Dienst ohne Waffe (211/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Landesverteidigung Dipl.-Ing. Dr. Schleinzer **17** (29. 5. 1963) 864—865.

die politische Propaganda im Religionsunterricht (543/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Piffl-Perčević **48** (29. 4. 1964) 2538.

die Fragebögen im Religionsunterricht (594/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Piffl-Perčević **49** (13. 5. 1964) 2588.

ENGE Franz, Berufsberater, Steyr.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 15 (Traunviertel).

Angelobung: **1** (14. 12. 1962) 3.

Mandatsniederlegung am 14. 5. 1965 **80** (26. 5. 1965) 4372.

(Ersatzmann: Schmidl).

Gewählt in:

den Handelsausschuß (Mitglied) **1** (14. 12. 1962) 10.

den Rechnungshofausschuß (Mitglied) **1** (14. 12. 1962) 11.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Ersatzmitglied) **1** (14. 12. 1962) 11.

den Unterrichtsausschuß (Mitglied) **1** (14. 12. 1962) 11.

den Ausschuß für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft (Ersatzmitglied) am 23. 11. 1964.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Ersatzmitglied) **1** (14. 12. 1962) 12. (Im Stenographischen Protokoll irrtümlich Czettel angeführt.)

den Ausschuß für wirtschaftliche Integration (Mitglied) **1** (14. 12. 1962) 12.

den Zollausschuß (Mitglied) **1** (14. 12. 1962) 12.

den Ausschuß zur Vorberatung des Volksbegehrens zur Erlassung eines Bundesgesetzes über die Aufgaben und die Einrichtung der „Österreichischer Rundfunk, Gesellschaft m. b. H.“ (544 d. B.) (Ersatzmitglied) **58** (18. 11. 1964) 3055 und **59** (25. 11. 1964) 3141.

den Unterausschuß des Handelsausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlagen: Straßenverkehrsordnungsnovelle 1963 (97 d. B.) und Kraftfahrgesetz 1963 (98 d. B.) am 15. 5. 1963. Diesem Unterausschuß wurde am 5. 2. 1964 auch die Regierungsvorlage: Bericht der Bundesregierung, betr. das Europäische Übereinkommen über die obligatorische Haftpflichtversicherung für Kraftfahrzeuge vom 20. 4. 1959 (284 d. B.) zugewiesen.

Nationalrat: Enge—Fachleutner

83

Berichterstatter über:

die Genehmigung des Bundesrechnungsabschlusses für das Jahr 1961 **3** (30. 1. 1963) 52—54.

den Tätigkeitsbericht des Rechnungshofes für das Verwaltungsjahr 1962 und die Genehmigung des Bundesrechnungsabschlusses für das Jahr 1962 **44** (4. 3. 1964) 2375—2380.

die Genehmigung des Bundesrechnungsabschlusses für das Jahr 1963 **72** (20. 1. 1965) 3985—3987.

den Tätigkeitsbericht des Rechnungshofes für das Verwaltungsjahr 1963 und Nachtrag zum Tätigkeitsbericht 1963 **75** (17. 3. 1965) 4097—4100.

Redner in der Verhandlung über:

die Straßenverkehrsordnungsnovelle 1963 **53** (15. 7. 1964) 2805—2808.

Mündliche Anfragen gem. §§ 74 bis 76 GOG., betr.:

die NAPCO-Angelegenheit (34/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Landesverteidigung Dipl.-Ing. Dr. Schleiner **4** (13. 2. 1963) 109—110.

den Ausbau der Eisen-Bundesstraße (210/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Doktor Bock **17** (29. 5. 1963) 862—863.

das Realgymnasium in Steyr (254/M) — beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Drimmel **21** (4. 7. 1963) 988.

die Strafbarkeit der Inbetriebnahme ausländischer Kraftfahrzeuge (255/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Korinek **20** (26. 6. 1963) 965.

den Bosrucktunnel (357/M) — beantwortet vom Bundesminister für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft Probst **28** (20. 11. 1963) 1338.

das Bauxitwerk in Unterlaußa (405/M) — beantwortet vom Vizekanzler DDr. Pittermann **29** (26. 11. 1963) 1365.

EXLER Rudolf, Betriebstechniker, Weiz.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 22 (Oststeier).

Angelobung: **1** (14. 12. 1962) 3.

Gewählt in:

den Handelsausschuß (Ersatzmitglied) **1** (14. 12. 1962) 10.

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied) auf Grund der Erhöhung der Mitgliederzahl am 16. 4. 1963.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Ersatzmitglied) **1** (14. 12. 1962) 11.

den Unterrichtsausschuß (Mitglied) **1** (14. 12. 1962) 11.

den Verfassungsausschuß (Ersatzmitglied) **1** (14. 12. 1962) 11.

den Ausschuß für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft (Mitglied) **1** (14. 12. 1962) 12.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Mitglied) **1** (14. 12. 1962) 12.

Berichterstatter über:

das Fernsprechbetriebs-Investitionsgesetz **42** (5. 2. 1964) 2321—2322.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1965 (Spezialdebatte) **69** (14. 12. 1964) 3808—3810.

Anfragen, betr.:

die Befreiung von der Grunderwerbsteuer für ein Grundstück zum Schulbau (276/J) **82** (23. 6. 1965) 4442.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Schmitz am 23. 7. 1965 (294/AB) **87** (21. 9. 1965) 4783.

die Besteuerung von verbilligt abgegebenen werks-eigenen Erzeugnissen (290/J) **84** (7. 7. 1965) 4535.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Schmitz am 23. 7. 1965 (295/AB) **87** (21. 9. 1965) 4783.

dislozierte Klassen der Mittelschule Gleisdorf in Weiz (355/J) **92** (12. 11. 1965) 4895.

Mündliche Anfragen gem. §§ 74 bis 76 GOG., betr.:

die Kinderbeihilfe für Berufsschüler (459/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Korinek **42** (5. 2. 1964) 2281—2282.

die Beamten des Justizdienstes der Verwendungsgruppe C (720/M) — beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Broda **55** (17. 7. 1964) 2952—2953.

die Manöver der 5. Jägerbrigade (911/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Landesverteidigung Dr. Prader **75** (17. 3. 1965) 4086.

F

FACHLEUTNER Karl, Bauer, Puch, Post Breitenwaida.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 11 (Viertel unterm Manhartsberg).

Angelobung: **1** (14. 12. 1962) 3.